



Geschäft	Bericht an den Einwohnerrat vom 12. Mai 2020
Vorstoss	<b>ERB200324_Energiestrategie - Bericht 2018 u. 2019</b>
Info	<p><b>Ausgangslage</b></p> <p>Der Einwohnerrat nahm am 20. Juni 2016 Kenntnis von der im Gemeinderat erarbeiteten Energiestrategie. Diese steigert die Energieeffizienz mit Aktivitäten und Projekten, fördert erneuerbare Energien und dient dem Gemeinderat zur langfristigen Ausrichtung seiner Beschlüsse im Energiebereich sowie zur Beurteilung der Wirkung. Darüber hinaus trägt die Energiestrategie dazu bei, die Ziele und Werte im Leitbild entsprechend dem Nachhaltigkeitsverständnis sowie dem Legislaturprogramm 2016-2020 des Gemeinderats zu verfolgen.</p> <p>Der Einwohnerrat beriet am 29. Januar 2018 über den ersten Bericht zur Umsetzung der Energiestrategie mit Aktivitätenprogramm. In diesem kürzeren Zwischenbericht sind die Änderungen zusammengefasst.</p> <p>Einige vorgesehene Massnahmen konnten wie geplant fortgeführt werden, z.B. bei der öffentlichen Strassenbeleuchtung, der Parkraumbewirtschaftung oder bei der energetischen Verwertung der Abfälle sowie auch im Energiefonds. Innerhalb der Verwaltung erschwerten personelle Wechsel (zB HOP), organisatorische Änderungen (zB Reorganisation Bauabteilung), anders gelegte Prioritäten bei knappen personellen Ressourcen sowie die verstärkte Koordination bei Querschnittsaufgaben (z.B. im Kontakt mit Schulen) die Umsetzung von planerischen Massnahmen. Die vorgeschlagene Wärmezentrale mit ihrem grossen Potenzial für erneuerbare Wärme konnte nicht weitergeführt werden. Im Bereich Mobilität wurden laufende und mögliche weitere Massnahmen gebündelt, um sie abgestimmt aufeinander voranzubringen.</p> <p>Für die längerfristige Wirkungskontrolle und die Entwicklung im Rahmen der Energiestrategie erfolgt eine periodische Aktualisierung des Aktivitätenprogramms mit Berichterstattung.</p>
Antrag	<p>Der Einwohnerrat nimmt den Bericht über die Aktivitäten der Gemeinde im Rahmen der Energiestrategie zur Kenntnis.</p> <p>Die Berichterstattung erfolgt wiederkehrend alle zwei Jahre, abwechselnd mit einem Zwischenbericht und einem ausführlicheren Bericht, nächstes Mal im 2022 für die Vorjahre.</p>

Gemeinderat Binningen

Gemeindepräsident:  
Mike KellerVerwaltungsleiter:  
Christian Häfelfinger

## **Kurzbericht über den Fortschritt bei den Aktivitäten und Massnahmen im Rahmen der Energiestrategie**

- Planung / Raumordnung:

Im Wärmenetz soll der Anteil erneuerbarer Energie mindestens 50% betragen, was den CO<sub>2</sub>-Ausstoss der Gemeinde namhaft reduzieren würde. Die Primeo Energie AG hat seit dem Verkauf des Wärmeverbundes Binningen im Jahr 2013 den Auftrag, die gewünschte Wärmeenergie zu liefern, kommt diesem Auftrag aber nicht nach. Im vergangenen Jahr legte der Gemeinderat dem Einwohnerrat eine von der Primeo Energie AG erarbeitete Machbarkeitsstudie für den Bau einer mit Holzschnitzeln betriebenen Heizzentrale beim Spiegelfeld vor. Der Einwohnerrat trat jedoch an seiner Sitzung vom 28. August 2019 nicht auf das Geschäft ein. Die Primeo Energie AG hat seither auf Anfrage den Rückkauf des Wärmenetzes abgelehnt, hat aber keine Lösung, wie sie die geforderten und vertraglich zugesicherten mindestens 50% erneuerbare Energie liefern kann.

- Mobilität:

Das revidierte Parkraumreglement zur Parkplatz-Bewirtschaftung ist seit 2019 in Kraft.

Die Verkehrsplanung und die Massnahmen im Mobilitätsbereich hat die Gemeinde im vorgesehenen Rahmen fortgeführt. Einiges davon hat sie der Bevölkerung im Rahmen der Mobilitätswoche am Mobilitätstag Binningen vorgestellt, wo auch neue Angebote ausprobiert werden konnten. Ein umfassenderes Mobilitätskonzept, welches die Massnahmen bündeln und verstärken soll, ist noch in Arbeit. Laufende Massnahmen werden weitergeführt und Neues vorgebracht.

Im Rahmen dieser Massnahmen wurden bestehende und teilweise ausgebaute Aktivitäten wie Ruftaxi, Generalabo der Gemeinde, Teilnahme der Verwaltung an der Aktion „Bike-to-work“ sowie Standorte für Mobility-Autos fortgeführt sowie am Mobilitätstag vom 14. September 2019 öffentlich propagiert und auf der Webseite der Gemeinde zugänglich gemacht.

- Interne Organisation:

Die organisatorischen Zuständigkeiten innerhalb der Bauabteilung sind neu geregelt. Die Rollen von Besteller und ausführenden Stellen sind klarer geregelt, das Projektmanagement und die Prozesse bauen auf dem Grundsatz der Nachhaltigkeit auf. Die Querschnittsmassnahmen zwischen den verschiedenen Bereichen verlangen nach weitergehender Koordination. Die für den Bereich zur Verfügung stehenden personellen Ressourcen sind knapp bemessen und können, wo machbar, mit externen Aufträgen ergänzt werden.

- Kommunikation/Förderung:

Der Gemeinderat informiert den Einwohnerrat jeweils im Rahmen der Jahresrechnung über die Kennzahlen im Umwelt und Energiebereich (im Kap. 2.9 PG 9 Versorgung, Umwelt). Die Arbeitsgruppe Energie Binningen (AEB) veranstaltet jährlich einen öffentlichen Energieapéro mit Verleihung des Energiepreises und unterstützt die Gemeinde bei ihren Aktivitäten.

### **Bericht Energiefonds seit Beginn 2014 bis 2019**

Die seit Beginn im Dezember 2014 bis Ende 2019 geförderten Massnahmen führen zu einer geschätzten Reduktion des Verbrauchs nicht erneuerbarer Wärme von jährlich 550 000 Liter Heizöl bzw. ca. 42 Tankbahnwaggons. Die bei Privaten geförderten Fotovoltaik-Anlagen (PV-A) produzieren jährlich eine Strommenge vergleichbar mit 81 Vier-Personen-Haushalten. Die beiden PV-A der Gemeinde produzieren jährlich ca. 60 000 kWh Strom im Gegenwert von ca. 13 000 Franken und decken ca. ⅓ des Eigenverbrauchs der Schulen Neusatz bzw. Spiegelfeld Nord.

Seit Beginn im Dezember 2014 hat die Gemeinde total 970 000 Franken als Förderbeiträge ausbezahlt. Zugesichert sind noch Beiträge von rund 267 000 Franken, hauptsächlich für die Investition in eine weitere PV-Anlage der Gemeinde in Zusammenhang mit der Sanierung des Schulhauses Mühlematt gemäss ER-Beschluss. Weitere Aktivitäten für den Fonds inkl. Öffentlichkeitsarbeit (öffentliche Veranstaltungen zur Wärmeproduktion, zur Photovoltaik, Mobilitätstag etc.) wurden gemäss Programm der Energiestrategie abgewickelt. Es verbleiben rund 1,5 Mio. Franken im Energiefonds.

- Aktivitätenprogramm Stand 2018+2019, Tabelle
- Energiestrategie ([www.binningen.ch](http://www.binningen.ch) > Energiestrategie)